

## Zur Losung vom 30. Mai 2021

*HERR, du lässtest mich fröhlich singen von deinen Werken, und ich rühme die Taten deiner Hände. (Psalm 92,5)*

*Mit großer Kraft bezeugten die Apostel die Auferstehung des Herrn Jesus, und die große Gnade war bei ihnen allen. (Apostelgeschichte 4,33)*

Gottes Werke und seiner Taten Hände sollen mich fröhlich singen lassen.

Na dann schau ich mich mal um:

Ich staune über die heilenden Kräfte, die Gott in schwer kranken Menschen wirken lässt.

Ich freue mich, wenn nach Jahren von Bitterkeit und Verletzung doch irgendwie auf einmal Vergebung und Versöhnung zwischen Menschen wächst.

Es rührt mich, wenn zwei Menschen sich trauen und einander Vertrauen und Fürsorge versprechen.

Gottes Geist stößt solches und vieles anderes, lässt es gedeihen.

Seine Werke gibt es dort, wo Völker und Menschen zusammenleben, miteinander arbeiten. Gibt es an erstaunlich vielen Orten. Deshalb gibt es keine hoffnungslosen Orte.

Da genügt es dann manchmal nicht nur zu denken oder zu reden, sondern Dankbarkeit und Zukunftshoffnung muss singend, summend, brummend raus aus meiner Seele. Gleichzeitig singe ich Zweifel, Ängste und Kummer ein bisschen mit in den Himmel.

Ihre Pfarrerin Christine Kern